

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 34 (1929-1930)
Heft: 16

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort **Erscheint am 5. u. 20. jedes Monats** Nachdruck wird nur mit besonderer
Ein Zufluchts- und ein Sammelort! Erlaubnis der Redaktion gestattet

ABONNEMENTSPREIS: Jährlich Fr. 4.—, halbjährlich Fr. 2.—; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr * **INSERTATE:** Die 2-gespaltene Nonpareillezeile 30 Rp. * **Adresse für Abonnemente, Inserate usw.:** Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern * **Adresse für die REDAKTION:** Frl. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen * **Mitglieder des Redaktionskomitees:** Frau Blumenfeld-Meyer, Zürich; Frl. Elisabeth Müller, Thun; Frl. P. Müller, Basel; Frl. Lotte Hüssi, Niederlenz; Frl. H. Stucki, Bern; Frl. F. L. Bommer, Frauenfeld; Frl. Wahlenmeyer, Zürich.

Inhalt der Nummer 16: Schweizerischer Lehrerinnenverein: XV. Delegiertenversammlung, XXVIII. Generalversammlung in Thun. — Sitzung des Zentralvorstandes. — Wecket der Kinder Liebe zum Buch! — Kann die Volksschule ihre Schüler zum guten Buch erziehen? — Mitteilungen und Nachrichten.

SCHWEIZERISCHER LEHRERINNENVEREIN

XV. Delegiertenversammlung

Samstag, den 31. Mai 1930, nachmittags 4 Uhr, in der Aula des Seminars in Thun.

Traktanden:

1. Appell der Delegierten
2. Protokoll der XIV. Delegiertenversammlung
3. Jahresbericht und Rechnungsablage des Zentralvorstandes, sowie Bericht der Prüfungsstelle
4. Jahresbericht der Heimkommission
5. Bericht der Redaktionskommission
6. Diskussion über die Jahresberichte der Sektionen und des Stellenvermittlungsbureaus (Berichte siehe Nrn. 9, 10 u. 11 der « Lehrerinnen-Zeitung »)
7. Festsetzung des Unterstützungs- und Subventionskredites für 1930
8. Festsetzung des Ortes der nächsten Delegiertenversammlung
9. Bericht über die Schweizerfibel und Antrag des Zentralvorstandes auf Wiedererwägung des letztjährigen Beschlusses, die Fibel nicht zu erweitern.
10. Bericht und Antrag der Kommission zum Studium der Frage eines Erholungs- und Altersheims in der Ostschweiz
11. Statuten
12. Bericht über den Stand der Lehrerinnenausbildung im Kanton Bern. Referentin: Frl. Dr. J. Somazzi
13. Frage einer zweiten gemeinsamen Tagung der drei schweizerischen Lehrerinnenverbände
14. Arbeitsprogramm für 1930
15. Mitteilungen und Allfälliges
(Sofern Zeit: Besichtigung des Seminars)

Gemeinsames Nachtessen im Hotel Sädel zu zirka Fr. 3. Anschliessend Abendunterhaltung mit Spezialprogramm.

XXVIII. Generalversammlung

Sonntag, den 1. Juni 1930, vormittags 10 Uhr, in der Aula des Progymnasiums Thun.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Bericht über die Jahre 1928/29
3. Bericht über das Heim
4. Wahl des Zentralvorstandes
Bericht und Antrag der Wahlkommission. Bis jetzt sind folgende Vorschläge eingegangen:
 1. Frl. R. Göttisheim, Basel (bisher).
 2. Frl. G. Gerhard, Basel (bisher).
 3. Frl. A. Heman, Basel (bisher).
 4. Frl. M. Balmer, Basel (bisher).
 5. Frl. L. Müller, Bern (bisher).
 6. Frl. M. Niggli, Aarburg (bisher).
 7. Frl. Hedwig Honegger, St. Gallen (neu).
 8. Frau Stübi, Thun (neu).
 9. Fehlt noch.
5. Anträge der Delegiertenversammlung
 - a) Genehmigung der Statuten
 - b) Fibel
 - c) Frage eines Erholungsheims des Schweizerischen Lehrerinnenvereins
6. **Neue Wege in der Erziehung.** Referat von Frl. Elisabeth Müller, Thun. Aussprache.

(Sofern Zeit: Besichtigung des neuen Progymnasiums)

Gemeinsames Mittagessen um 1 Uhr in der Kantine zu zirka Fr. 4.

Bei schönem Wetter: Rundfahrt auf dem See.

Die Anmeldeformulare für Bestellung der Teilnehmerkarten sind den Mitgliedern durch die Sektionspräsidentinnen zugestellt worden. Preis der Karte (mit Hotelquartier) zirka Fr. 14. Die Anmeldung bitte sofort an Frau Baumgartner, Lehrerin in Thun, senden.

Sitzung des Zentralvorstandes

am 4. Mai 1930, in der Frauenunion in Basel.

(Protokollauszug.)

Anwesend alle Mitglieder des Zentralvorstandes.

1. Vorbereitungen für die Delegierten- und die Generalversammlung.
2. Die Statuten der Sektion Büren-Aarberg werden genehmigt.

3. *Aufnahmen.* Folgende Mitglieder werden aufgenommen: Sektion Aargau: Frl. Marie Sandmeier. Sektion Bern und Umgebung: Frl. Gertrud Aebersold, Frl. Laura Düby, Frl. Hulda Pärli, Frl. Gertrud Schorno, Frl. Anna Elsa Wälchli. Sektion Büren-Aarberg: Frl. Klara Wolf. Sektion Bienne et Jura sud: M^{lle} Suzanne Sauvant. Sektion Oberaargau: Frl. Elisabeth Ischi. Sektion Thun und Umgebung: Frl. Dr. Elisabeth Merz, Frl. Kunz, Frl. Ruchti, Frl. Anna Pfäuti, Frl. Margrit Brosi, Frl. Born. Sektion Zürich: Frau Schaub-Zündel, Frl. Hedwig Hauser, Frl. Sophie Zehnder, Frl. Rosa Suter, Frau Elise Meier, Frl. Elsa Stahel.

Für getreuen Auszug

Die 2. Sekretärin: M. Balmer.